

Amtsblatt

Nr. 51

Landkreis Göttingen
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

A. Veröffentlichungen des Landkreises

Waldbrandbeauftragte Altkreis Göttingen und Altkreis Osterode mit Anlage Karte Waldbrandgefahrenbezirke Süd	1172
---	------

B. Veröffentlichungen der Gemeinden

Flecken Adelebsen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen in Niedersachsen am 12.09.2021 sowie ggf. durchzuführende Stichwahlen am 26.09.2021	1176
--	------

Stadt Bad Lauterberg im Harz

Bekanntmachung über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahl am 12.09.2021 Landratswahl, Kreiswahl, Bürgermeisterwahl, Gemeindewahl, Ortsratswahl	1178
--	------

Gemeinde Friedland

Jahresabschluss 2017	1180
----------------------	------

Gemeinde Gleichen

Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl, die Gemeinderatswahl und die Ortsratswahlen am 12.09.2021	1181
---	------

Stadt Herzberg am Harz

Wahlbekanntmachung über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen am 12.09.2021	1199
---	------

Gemeinde Rosdorf

Wahlbekanntmachung für die Kommunalwahlen am	1201
--	------

12.09.2021 Gemeindewahl - Kreiswahl - Ortsratswahl - Landratswahl - Bürgermeisterwahl	
Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021	1204
<u>Gemeinde Walkenried</u>	
Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters Wahlvorschläge zur Neuwahl des Rates der Gemeinde Walkenried Wahlvorschläge zur Neuwahl der Ortsräte im Gebiet der Gemeinde Walkenried	1207
Bekanntmachung über das Recht zur Einsichtnahme in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 12.09.2021 sowie ggf. durchzuführende Stichwahlen am 26.09.2021	1210
<u>Gemeinde Wulften am Harz</u>	
Jahresabschluss 2016	1212

Gemäß § 18 Abs. 1 und § 20 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über den Wald und die Landschaftsordnung (NWaldLG) legt die Waldbehörde Waldbrandgefahrenbezirke fest und bestellt für diese Waldbrandbeauftragte sowie einen Kreiswaldbrandbeauftragten oder eine Kreiswaldbrandbeauftragte. Die Bestellung, der Sitz und die örtliche Zuständigkeit der Waldbrandbeauftragten werden aufgrund personeller Veränderungen hiermit öffentlich bekannt gemacht (Stand April 2021).

Die Kreiswaldbrandbeauftragten

- fördern die Zusammenarbeit der Waldbrandbeauftragten mit der Kreisbrandmeisterin oder dem Kreisbrandmeister und den Feuerwehren,
- beraten den Landkreis fachlich,
- sorgen für die Unterrichtung und Fortbildung der Waldbrandbeauftragten in allen die Waldbrandbekämpfung betreffenden Fragen,
- sind Mitglied im Katastrophenschutzstab und
- wirken, wenn im Katastrophenfall Waldbrände zu bekämpfen sind, in der Technischen Einsatzleitung mit; ihnen kann die technische Leitung eines Einsatzes oder die Leitung eines Abschnitts übertragen werden.

Die Waldbrandbeauftragten treffen vorsorgliche Maßnahmen gegen Waldbrände, insbesondere organisieren sie einen Feuerwarndienst für die Waldbesitzenden. Die Maßnahmen sollen mit den Landkreisen und Gemeinden des jeweiligen Gefahrenbezirks abgestimmt werden.

Die Waldbrandbeauftragten können anordnen, dass Waldbesitzende in ihrem Wald auf eigene Kosten

- die erforderlichen Zufahrten, Wendepunkte und Wasserstellen für die Feuerwehren anlegen und
- im Rahmen der wirtschaftlichen Zumutbarkeit weitere Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Bei der Bekämpfung eines Waldbrandes unterstützen die Waldbrandbeauftragten die Einsatzleitung der Löschkraften.

Waldbrandbeauftragte Altkreis Göttingen

Stand: 19.04.2021

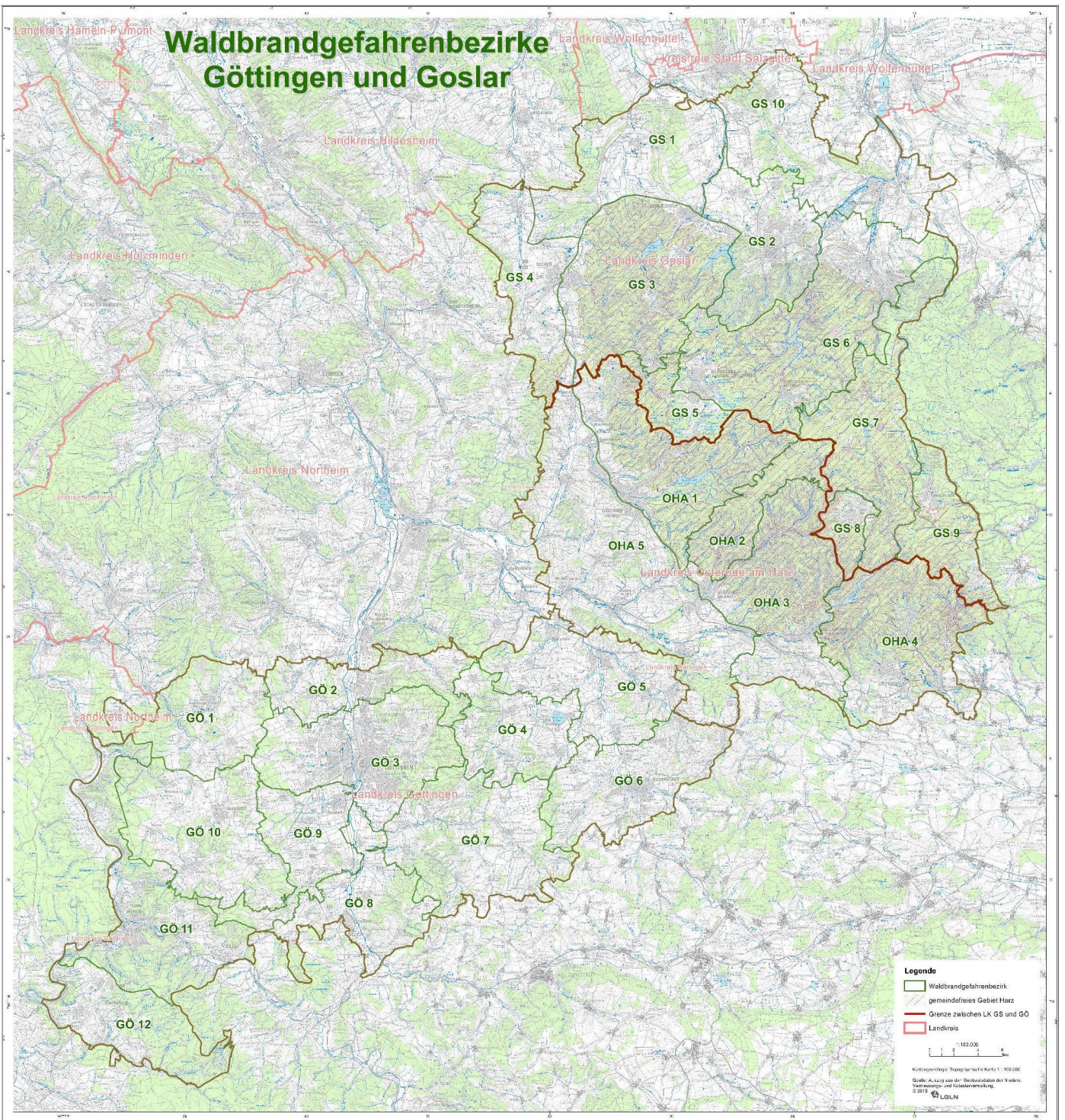
Funktion	Name	Telefon	FAX	Handy	Anschrift	E-Mail
Kreiswaldbrandbeauftragter	Oliver Glaschke	diensl. 05592 9062-13 priv. 05592/9062-22	diensl. 05592 9062-55	diensl. 0160 2574341 privat 0172 434 5803	diensl. und privat Kirchberg 10, 37130 Gleichen	Oliver.Glaschke@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Stellvertreter Kreiswaldbrandbeauftragter	Daniel Zimmermann	diensl. 05522 9042-16	diensl. 05522 9042-55	diensl. 0175 326 553 2 privat 0175 981 5386	diensl. NFA Riefensbeek, Sösetalstr. 37, 37520 Osterode privat Burgweg 121, 37520 Osterode	Daniel.Zimmermann@nfa-riefensb.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Stephanie Stefener	diensl. 05502/9987282	diensl.	diensl. 0170/5650288	diensl. Vor dem Dorfe 4, 37127 Niemetal-Löwenhagen	Stephanie.Stefener@nfa-muenden.niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 1	Raimund Weber	diensl. 05502/9109341	diensl. 05502/300269	diensl. 0171/6317525	diensl. Hoher-Hagen-Str. 5, 37127 Dransfeld	Raimund.Weber@nfa-muenden.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Ernst Kreysern	diensl. 05594/533	diensl. 05594/8049047	diensl. 0171/9720796	diensl. und privat Kirchstr. 30, 37120 Bovenden	Ernst.Kreysern@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 2	Florian Bükler	priv. 0157/78813564	diensl.	diensl. 0151/44509121	diensl. Kirchberg 10, 37130 Gleichen	Florian.Bueker@nfa-reinhaus.niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Nils Gerke	diensl. 05507/1389	diensl. 05507/964887	diensl. 0171/3006974	diensl. und privat Göttinger Str. 7a, 37136 Ebergöben	Nils.Gerke@nfa-reinhaus.niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 4	Felix Jung	diensl. 05507/9799496	diensl. 05507/9799497	diensl. 0151/16057039	diensl. und privat Hauptstraße 10, 37136 Seulingen	Felix.Jung@nfa-reinhaus.niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Carsten Meyer	diensl. 05529/8851	diensl. 05529/919533	diensl. 0170/2212684	diensl. und privat Georg-Schreiber-Str. 5, 37434 Rüdershausen	Carsten.Meyer@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 5	Hans v. Minckwitz	diensl. 05521/2549	diensl. 05521/8519578	diensl. 0151/44513012	diensl. und privat In den Birken, 37412 Pöhde	Hans.vonMinckwitz@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Joachim Säger	diensl. 05527 840-640	diensl. 05521 999683	diensl. 0171 8147883	diensl. Am Diekweg 8, 37434 Obermfeld	Bez.F.Duderstadt@LWK-Niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 6	Klaus Karsten Petersen	diensl. 05508/1338	diensl. 05508/9749320	diensl. 0175/5742851	diensl. und privat Stadtweg 12, 37130 Etzenborn	Klaus-Karsten.Petersen@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Axel Pampe	diensl. 05592/9062-11	diensl. 05592/9062-55	diensl. 0171/5697131	diensl. Kirchberg 10, 37130 Gleichen	Axel.Pampe@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 7	Christoph Jensen	diensl. 0551/79097151	diensl.	diensl. 0171/9782588	diensl. Am Junkerhof 11, 37083 Göttingen	Christoph.Jenssen@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Manfred Mingram	diensl. 05504/9499091	diensl. 05504/9499225	diensl. 0151/58847129	diensl. und privat Am Kirschgarten 6, 37133 Friedland	Manfred.Mingram@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 8	Philipp Athanassios Prandekos	diensl.	diensl.	diensl. 0172/5625462	diensl. Besenhausen, 37133 Friedland	bez.f.wellersen-ost@lwk-niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Svenja Schmidt	diensl.	diensl.	diensl. 0160/98017143	diensl. Hauptstr. 3, 34346 Hann. Münden	Svenja.Schmidt@nfa-muenden.niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 9	Philipp Athanassios Prandekos	diensl.	diensl.	diensl. 0172/5625462	diensl. Besenhausen, 37133 Friedland	bez.f.wellersen-ost@lwk-niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Maria Spletter	diensl. 05502/9109341	diensl. 05502/300269	diensl. 0171/7675526	diensl. Hoher-Hagen-Str. 5, 37127 Dransfeld	Maria.Spletter@nfa-muenden.niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 10	Marten Eickhoff	diensl. 05502/300273	diensl. 05502/9109342	diensl. 0175/2826389	diensl. Hoher-Hagen-Str. 5, 37127 Dransfeld	marten.eickhoff@nfa-muenden.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter	Dirk Wilken Hartwig	diensl. 05545/9699241	diensl. 05545/9699246	diensl. 0170/6317527	diensl. und privat Meinte 84, 34346 Hann. Münden-Oberode	Wilken.Hartwig@nfa-muenden.niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 11	Susanne Gohde	diensl. 05541/75-284	diensl. 05541/75-405	diensl. 0173/2412128	diensl. Wierraweg 25, 34346 Hann. Münden	Gohde@Hann.Muenden.de
Waldbrandbeauftragter	Stefan Frank	diensl. 05543/3098278	diensl.	diensl. 0170/3300926	diensl. Hauptstraße 3, 34346 Hann. Münden	Stefan.Frank@nfa-muenden.niedersachsen.de
Stellvertreter Waldbrandbeauftragter Gö - 12	Falk von der Crone	diensl.	diensl.	diensl. 0152/05826179	diensl. Scharothweg 1, 37194 Bodenfelde	bez.f.wellersen-west@lwk-niedersachsen.de

Waldbrandbeauftragte Altkreis Osterode

Stand: 19.04.2021

Funktion	Name	Telefon	FAX	Handy	Anschrift	E-Mail
Stellvertretender Kreiswaldbrandbeauftragter	Daniel Zimmermann	dienstl. 05522 9042-16	dienstl. 05522 9042-55	dienstl. 0175 3265532 privat 0175 9815386	Sösetalstraße 37, 37520 Osterode privat Burgweg 12 i. 37520 Osterode	Daniel.Zimmermann@nfa-riefensb.Niedersachsen.de
Kreiswaldbrandbeauftragter	Oliver Glaschke	dienstl. 05592 9062-13 priv. 05592/9062-22	dienstl. 05592 9062-55	dienstl. 0160 2574341 privat 0172 434 5803	dienstl. und privat Kirchberg 10, 37130 Gleichen	Oliver.Glaschke@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter OHA - 1	Tim Hannappel	dienstl. 05522 9042-53	dienstl. 05522 9042-55	dienstl. 0151 65125931	dienstl. Sösetalstraße 37, 37520 Osterode	Tim.Hannappel@nfa-riefensb.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 1	Jan-Ole Kropla	dienstl. 05327 829103	dienstl. 05327 829104	dienstl. 0151 52119406	dienstl. Am Forstamt 8, 37539 Bad Grund	Jan-Ole.Kropla@nfa-riefensb.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 1	Rudolf Buff	dienstl. 05522 318-229 privat 05522 74354	dienstl. 05522 318-230	dienstl. 0171 8940729	privat Schneiderteichweg 60, 37520 Osterode	buff@osterode.de
Waldbrandbeauftragter OHA - 2	Kai Bauer	dienstl. 05582 9189-20	dienstl. 05582 9189-19	dienstl. 0170 2209167	dienstl. Oderhaus 1, 37444 St. Andreasberg	Kai.Bauer@nationalpark-harz.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 2	Henning Ohmes	dienstl. 05323 71-5467	dienstl. 05323 71-8449	dienstl. 0170 2209179	privat Gänseplan 4, 37589 Kalefeld	Ohmes@nationalpark-harz.de
Waldbrandbeauftragter OHA - 3	Peter Laumann	dienstl. 05524 3369	dienstl. 05524 8539-389	dienstl. 0170 7673325	dienstl. Kupferhütte 3, 37431 Bad Lauterberg	Peter.Laumann@nfa-lauterbg.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 3	Dirk Voдеgel	dienstl. 05585 999717	dienstl. 05585 999709	dienstl. 0171 97388603	dienstl. Goidenke 7, 37412 Herzberg am Harz	Dirk.Vodegel@nfa-riefensb.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 3	Joachim Säger	dienstl. 05527 840-640	dienstl. 05521 999683	dienstl. 0171 8147883	dienstl. Am Diekweg 8, 37434 Obernfeld	BezF.Duderstadt@LWK-Niedersachsen.de
Waldbrandbeauftragter OHA - 4	Markus Kietz	dienstl. 05524 3413	dienstl. 05524 8539392	dienstl. 0171 8608189	dienstl. Flößwehr 1, 37431 Bad Lauterberg	Markus.Kietz@nfa-lauterbg.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 4	Helmut Kelka	dienstl. 05586 292	dienstl. 05586 800649	dienstl. 0171 8674626	dienstl. Pommernstraße 6, 37449 Zorge	Helmut.Kelka@nfa-lauterbg.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 4	Ulrich Bosse	dienstl. 05523 3003-39 privat 05523 3445	dienstl. 05523 3003-51	dienstl. 0171 6125832	dienstl. Schulstraße 2, 37441 Bad Sachsa	forstamt@bad-sachsa.de
Waldbrandbeauftragter OHA - 5	Hans von Minckwitz	dienstl. 05521 2549 privat 05521 998696	dienstl. 05521 8519578	dienstl. 0151 44513012	dienstl. und privat In den Birken 1, 37412 Herzberg-Pöhde	Hans.vonMinckwitz@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de
Stellvertretender Waldbrandbeauftragter OHA - 5	Martin Splietter	dienstl. 0551/20972682	dienstl. 0551/20972683	dienstl. 0151/52237969	dienstl. und privat Olenhusen 1c, 37124 Rosdorf	Martin.Splietter@nfa-reinhaus.Niedersachsen.de

Waldbrandgefahrenbezirke Göttingen und Goslar





Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen in Niedersachsen am 12. September 2021 sowie ggf. durchzuführende Stichwahlen am 26.09.2021

1. das Wählerverzeichnis für die 9 Wahlbezirke des

Flecken Adelebsen, Landkreis Göttingen

wird in der Zeit vom **23. August 2021 bis 27. August 2021** während der allgemeinen Öffnungszeiten beim

Flecken Adelebsen, Zimmer 6, Burgstraße 2, 37139 Adelebsen

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Das Recht zur Einsichtnahme besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach §§ 51 und 52 Bundesmeldegesetz (BMG) eingetragen ist. Erkenntnisse, die bei der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis gewonnen werden, dürfen nur für die Begründung eines Berichtigungsantrages oder für die Begründung eines Wahleinspruchs verwendet werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einer oder einem Beschäftigten der Gemeinde bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann bis zum Ablauf der Einsichtnahmefrist, spätestens am **27. August 2021 bis 12.00 Uhr** beim Flecken Adelebsen, Zimmer 6, Burgstraße 2, 37139 Adelebsen, eine Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **22. August 2021 eine Wahlbenachrichtigung**. Diese soll bei der Stimmabgabe oder Wahlscheinbeantragung vorgelegt werden. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss das Wählerverzeichnis einsehen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann nur durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen erhält auf **Antrag**

1. eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person
2. eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - a. sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat; das gilt hinsichtlich der Kreiswahl auch, wenn sie bei Wohnortwechsel die ihr erteilte Wahlrechtsbescheinigung entschuldbar erst nach Ablauf der Antragsfrist vorlegt;
 - b. ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist.

Bei verbundenen Wahlen gilt der Wahlscheinantrag für jede Wahl, für die die beantragende Person wahlberechtigt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **10. September 2021, 13.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Bis zum Wahltag, **12. September 2021, 15.00 Uhr**, kann einen Wahlschein beantragen

1. eine nicht im Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn die bereits vorstehend unter Abschnitt 5.2 genannten Voraussetzungen gegeben sind
2. eine im Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn sie schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können.

Die wahlberechtigte Person erhält für jede Wahl, für die sie wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel, für alle Wahlen aber nur einen Stimmzettelumschlag und einen Wahlbriefumschlag.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden der wahlberechtigten Person übersandt, ausgehändigt oder amtlich überbracht.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum **Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; diese hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bewerberinnen, Bewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nur für nahe Familienangehörige einen Antrag stellen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Gemeindewahlleitung gesandt werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Standardbrief ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Adelebsen, den 09. August 2021

Mit freundlichem Gruß
In Vertretung
gez. Reuleke

Bekanntmachung

über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Kommunalwahl am **12. September 2021**
(Landratswahl, Kreiswahl, Bürgermeisterwahl, Gemeindewahl, Ortsratswahl)
in der Stadt **Bad Lauterberg im Harz**

Eine etwa notwendig werdende Stichwahl findet am 26. September 2021 statt.

1. Das Wählerverzeichnis zu den oben genannten Wahlen für die Wahlbezirke der **Stadt Bad Lauterberg im Harz** kann in der Zeit vom **23.08.2021** bis **27.08.2021** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 10.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Im Bürgerbüro der Stadt Bad Lauterberg im Harz, Ritscherstr.6-8, 37431 Bad Lauterberg im Harz eingesehen werden.

Das Bürgerbüro ist nicht barrierefrei. ¹⁾

Für verbundene Wahlen wird ein gemeinsames Wählerverzeichnis geführt.

Das Recht zur Einsichtnahme besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, über die eine Auskunft nach § 51 oder § 52 des Bundesmeldegesetzes unzulässig wäre. Erkenntnisse, die bei der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis gewonnen wurden, dürfen nur für die Begründung eines Berichtigungsantrages oder für die Begründung eines Wahleinspruchs verwendet werden.

Das Wählerverzeichnis/Die Wählerverzeichnisse wird/werden im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einer oder einem Beschäftigten der Gemeinde bedient werden darf. ²⁾

2. Für die Stichwahl gilt das Wählerverzeichnis der ersten Wahl mit der Maßgabe, dass
- a) Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, und
 - b) Personen, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt werden,

von Amts wegen im Wählerverzeichnis nachgetragen werden.

3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann bis zum Ablauf der Einsichtnahmefrist, spätestens am **27.08.2021** bis **12.00 Uhr** bei der Stadt Bad Lauterberg im Harz, Ritscherstr.6-8, 37431 Bad Lauterberg im Harz einen **Antrag auf Berichtigung** des Wählerverzeichnisses stellen.

Der Antrag muss schriftlich gestellt oder zur Niederschrift gegeben werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die Antragstellerin/der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **22.08.2021** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss das Wählerverzeichnis einsehen und gegebenenfalls einen Antrag auf Berichtigung stellen, wenn sie/er nicht Gefahr laufen will, dass sie/er ihr/sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag

5.1 eine wahlberechtigte Person, die in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.

5.2 eine wahlberechtigte Person, die in das Wählerverzeichnis nicht eingetragen ist,

- a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat, oder
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist für die Berichtigung entstanden ist.

6. Wahlscheine können schriftlich oder mündlich bei der Stadt Bad Lauterberg im Harz, Ritscherstr.6-8, 37431 Bad Lauterberg im Harz beantragt werden. Die Schriftform wird auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form Genüge getan. Telefonische und mit SMS-Kurznachrichten versendete Anträge sind unzulässig. Die beantragende Person muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.

Wer den Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss ihre/seine Berechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen; Absatz 1 Satz 2 findet keine Anwendung. Bewerberinnen, Bewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nur für nahe Familienangehörige einen Antrag stellen.

Für verbundene Wahlen wird nur ein Wahlschein erteilt. Ist die wahlberechtigte Person nicht für jede Wahl wahlberechtigt, so muss dies aus dem Wahlschein hervorgehen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können Wahlscheine bis zum **10.09.2021, 13.00 Uhr** beantragen.

Wahlberechtigte, die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können Wahlscheine noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** beantragen. Gleiches gilt, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

7. Wahlberechtigte mit Wahlschein können bei verbundenen Wahlen **nur** durch Briefwahl wählen.

Die wahlberechtigte Person erhält für jede Wahl, für die sie wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel, für alle Wahlen aber nur einen Stimmzettelumschlag und einen Wahlbriefumschlag.

Bei der Briefwahl hat die wählende Person im verschlossenen Wahlbriefumschlag

- a) ihren Wahlschein,
- b) ihren/ihre Stimmzettel im Stimmzettelumschlag

so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Wahlleitung zuzuleiten, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch dort abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind dem Wahlschein zu entnehmen.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so soll ihr Gelegenheit gegeben werden, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

An eine andere als die wahlberechtigte Person dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bad Lauterberg im Harz, den 06.08.2021

Gez

Die Gemeindegewahlleiterin, Tebbe

1) Nicht Zutreffendes streichen.
2) Streichen, wenn das Wählerverzeichnis nicht im automatisierten Verfahren geführt wird.



Friedland, 05.08.2021

Bekanntmachung

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 sowie Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 129 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Der Gemeinderat der Gemeinde Friedland hat in seiner Sitzung am 24.06.2021 den Jahresabschluss 2017 beschlossen und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Dieser Beschluss ist gem. § 129 Abs. 2 NKomVG der Kommunalaufsichtsbehörde mitgeteilt worden und wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2017 mit dem Rechenschaftsbericht, dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes und der Stellungnahme des Bürgermeisters liegen vom

16.08.2021 bis einschl. 25.08.2021

in der Gemeindeverwaltung Friedland, Bönneker Straße 2, während der Dienststunden nach Terminvereinbarung zur Einsicht öffentlich aus.

Friedland, den 05.08.2021

gez. Friedrichs
Bürgermeister

(L.S.)

Bankverbindungen:

Sparkasse Göttingen
IBAN: DE15260500010034000638
BIC: NOLADE21GOE

VR-Bank eG
IBAN: DE97260624330005103436
BIC: GENODEF1DRA

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr
Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 13.30 – 17.30 Uhr

Wahlbekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Gleichen hat in seiner Sitzung am 04.08.2021 folgende **Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl, die Gemeinderatswahl und die Ortsratswahlen** am 12. September 2021 in der Gemeinde Gleichen zugelassen:

Bürgermeisterwahl

Wahlvorschlag: 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Daten
Otter, Dirk Benniehausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Versuchsingenieur

Wahlvorschlag: 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

Kandidat	Daten
Müller, Dietmar Etzenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1976 Beruf: Betriebswirt

Gemeinderatswahl

Wahlvorschlag: 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Otter, Dirk Benniehausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Versuchsingenieur
2	Benstem, Ulrike Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Verwaltungsangestellte
3	Roy, Enno Gelliehausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Bereichsleiter/Prokurist
4	Dr. Jürgens, Karin Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Agrarwissenschaftlerin
5	Melzer, Harald Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1956 Beruf: Dipl. Verwaltungswirt
6	Kerll, Andrea Beienrode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1977 Beruf: Erzieherin
7	Scheele, Niklas Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 2001 Beruf/Stand: Schüler, ledig

8	Glahn, Gudrun Weißenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Zahnmedizinische Fachangestellte
9	Köhler, Martin Johannes Wöllmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1984 Beruf: Hausmann, Gärtner Gemüsebau
10	Scheele, Volker Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Kaufmännischer Angestellter
11	Stemme, Torsten Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Storeleiter/Vertrieb
12	Friele, Peter Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Kirchenrat
13	Bessert, Niels Wöllmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1986 Beruf: Brandmeister
14	Plitt, Jochen Ischenrode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Rechtsanwalt
15	Casper, Bernd Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Beamter
16	Fiedler, Sven Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Anlagenoperator
17	Kanbach-Ducke, Thorsten Kerstlingerode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Projektkoordinator
18	Heidemann, Andreas Gelliehausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1977 Beruf: Maschinenbautechniker
19	Folchert, Nils Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1986 Beruf: Physiker
20	Münz, Robert Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Prüflingenieur
21	Weidemann, Jan Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1982 Beruf: Techniker
22	Kuhlmann, Manfred Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1955 Beruf: Bürgermeister
23	Friedrichs, Michael Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1954 Beruf: Rentner
24	Lüther, Hans-Werner Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1953 Beruf: Soldat a.D.

25	Schulze, Peter Sattenhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Technischer Angestellter
----	--------------------------------	--

**Wahlvorschlag: 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands
in Niedersachsen (CDU)**

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Müller, Dietmar Etzenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1976 Beruf: Betriebswirt
2	Fahrenholz-Wollenweber, Wiebke Kerstlingerode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1991 Beruf: M.Sc. Geowissenschaften
3	Wille, Werner Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Agraringenieur
4	Schönberg, Guido Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Fraktionsgeschäftsführer im Kreistag
5	Kage, Niklas Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1999 Beruf: Azubi Gleisbauer
6	Teupel, Sabine Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Sekretärin
7	Froböse, Tore Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Technischer Angestellter
8	Benseler, Jürgen Weißenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1956 Beruf: Lagerist
9	Wüstefeld, Sophie Ischenrode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1998 Beruf: Diplom-Finanzwirtin
10	Kossors, Andreas Benniehausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Wassermeister
11	Klopfer, Harald Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1945 Beruf: Pensionär
12	Zimmermann, Frauke Beienrode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Landwirtin/Rettungssanitäterin
13	Nolte, Yannik Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1991 Beruf: Feuerwehrbeamter
14	Just, Jürgen Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1953 Beruf: Beamter i. R
15	Erle, Sabine Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Agraringenieurin

16	Dr. Schucht, Christian Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: Arzt
17	Müller, Birgit Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Sparkassenfachwirtin
18	Büermann, Volkmar Bischhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1945 Beruf: Dipl. Bauingenieur / Rentner

Wahlvorschlag: 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Gläser-Kreis, Angelika Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1957 Beruf: Dipl. Sozialpädagogin
2	Döring, Heribert Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Lehrer
3	Kaisinger, Ortrud Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1956 Beruf: Sozialpädagogin
4	Backfisch, Andreas Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Gärtnermeister
5	Oesterle, Vera Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Dipl. Ing. Agrar
6	Döring, Sophie Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1997 Beruf: Studentin
7	Grün, Matthias Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Pensionär
8	Niesel-Achilles, Anja Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Lektorin
9	Heinemann, Stefan Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: Dipl. Sozialpädagogin
10	Herbst, Claudia Beienrode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Volkskundlerin MA und Umweltbildnerin
11	Espig, Inga Benniehausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1976 Beruf: Erzieherin
12	Albrecht-Fechtler, Heike Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Biologin
13	Bruns-Kaisinger, Hans-Joachim Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1958 Beruf: Handelsfachwirt
14	Giesbert, Claudia Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Biologin

15	Müller, Christoph Etzenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Bio-Landwirt
16	Tietjen, Almut Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1949 Beruf: Rentnerin
17	Freese, Sabine Wöllmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Oberstudiendirektorin
18	Dr. Berndt, Hartmut Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1959 Beruf: Dipl.-Ing. Agrar
19	Schlick, Greta Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 2002 Beruf: Schülerin
20	Dr. Rempff, Brigitte Weißenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1948 Beruf: Rentnerin
21	Sswat, Sabine Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Rentnerin
22	Hesse, Fabian Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Redakteur
23	Dr. Worbes, Martin Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1953 Beruf: Rentner
24	Klapproth, Jörg Bremke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: Dipl.-Ing. Elektrotechnik
25	Schubert, Friedhelm Weißenborn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Studienrat i.R.

Wahlvorschlag: 15 Freie Wähler Gleichen – Bürger statt Partei (FWG - BsP)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Hanelt, Klaus-Werner Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1954 Beruf: Rentner
2	Köwing, Ursula Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1950 Beruf: Rentnerin
3	Gruel, Dirk Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1974 Beruf: Kaufmann im Groß- und Außenhandel
4	Ograbek, Sandra Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1973 Beruf: Verwaltungsangestellte
5	Schulte, Christian Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Dipl.-Wirt.-Ing. (FH)
6	Ehbrecht, Sven Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1975 Beruf: Beamter

7	Scholz, Christian Klein Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Versicherungsfachmann
8	Fricke, Carsten Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Technischer Angestellter
9	Ziegengeist, Günter Kerstlingerode	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1948 Beruf: KFZ-Meister
10	Sauermann, Uwe Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Elektroinstallateur

Wahlvorschlag: 16 Wähler*innengemeinschaft Göttinger Linke/Gleichen

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Jarosch, Sylke-Kerstin Groß Lengden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Krankenschwester
2	Dr. Sohn, Manfred Rittmarshausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1955 Beruf: Journalist
3	Hast, Katrin Diemarden	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: wissenschaftliche Mitarbeiterin
4	Dr. Silbersdorff, Alexander Reinhausen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1988 Beruf: Hochschullehrer

Ortsratswahl Beienrode

Wahlvorschlag: 17 Freie Wählergemeinschaft Beienrode (FWG)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Ebenau, Anja	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1986 Beruf: Technische Assistentin
2	Hartmann, Knut	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1980 Beruf: Arzt
3	Dr. Heuer, Konrad	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Wissenschaftlicher Angestellter
4	Kerll, Andrea	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1977 Beruf: Erzieherin
5	Lackner, Daniela	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Erzieherin
6	Lautner, Björn	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1988 Beruf: Kaufmann für Bürokommunikation

7	Vollmer, Michael	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Sicherheitsaufsicht
8	Weißhuhn, Sven	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1973 Beruf: Bildberichterstatter

Ortsratswahl Benniehausen

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Benniehausen

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Otter, Dirk	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Versuchsingenieur
2	Pieper, Lorenz	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Mechatroniker
3	Grütz, Heike	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Verkäuferin
4	Fürst, Thomas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Lagerist
5	Bethe, Florian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1987 Beruf: Gärtner

Ortsratswahl Bischhausen

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Bischhausen (WGB)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Bolz, Theresa	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1990 Beruf: Krankenschwester
2	Deeke, Manuela	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1974 Beruf: Reinigungskraft
3	Wenzel, Liljana	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1967 Beruf: MFA / Vertrieb Labor
4	Dusch, Michael	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1975 Beruf: Diplom-Sozialpädagoge

Ortsratswahl Bremke

Wahlvorschlag: 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Dr. Jürgens, Karin	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Agrarwissenschaftlerin
2	Mladek, Markus	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1975 Beruf: IP-Manager
3	Wissel, Hilka	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1974 Beruf: Beamtin
4	Gabcke, Wieland	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Journalist
5	Bilgeshausen, Sylke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Rentnerin
6	Austinat, Philipp	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1980 Beruf: Verkaufsleiter Bäckerei

Wahlvorschlag: 17 Gemeinsam für Bremke

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Wille, Werner	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Agrar-Ingenieur
2	Teupel, Sabine	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Chefsekretärin
3	Hampe, Jan	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: Geschäftsführer
4	Parchen, Oliver	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Fachlagerist
5	Kirschner, Axel	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Industriekaufmann

Ortsratswahl Diemarden

Wahlvorschlag: 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Frommhold, Anke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Biologielaborantin
2	Teipel, Astrid	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Sekretärin/Küsterin
3	Pötschke, Stephan	Staatsangehörigkeit: deutsch / französisch Geburtsjahr: 1973 Beruf: Unternehmensberater
4	Scheele, Niklas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 2001 Beruf/Stand: Schüler, ledig
5	Rippl, Martin	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1949 Beruf: Rentner

Wahlvorschlag: 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Schöngraf, Wolfgang	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Betriebswirt
2	Isenberg, Wilhelm	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Dipl.-Ing. Agrar
3	Trümper-Kage, Bärbel	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Angestellte
4	Nolte, Yannik	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1991 Beruf: Feuerwehrbeamter
5	Arnecke, Jörg	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Beamter
6	Schüddekopf, Jürgen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1962 Beruf: Fernmeldetechniker

Wahlvorschlag: 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Dr. Worbes, Martin	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1953 Beruf: Rentner
2	Gläser-Kreis, Angelika	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1957 Beruf: Dipl. Sozialpädagogin
3	Segger, Bernhard	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1954 Beruf: Rentner
4	Grün, Matthias	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Pensionär
5	Giesbert, Claudia	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Dipl. Biologin
6	Hesse, Fabian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Redakteur

Ortsratswahl Etzenborn**Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Etzenborn (WGE)**

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Hackethal, Annegret	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1958 Beruf: Dipl.-Designerin, Alltags- und Demenzbegleiterin
2	Müller, Dietmar	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1976 Beruf: Betriebswirt
3	Paulisch, Michael	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Webprogrammierer
4	Bartsch, Robert	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1955 Beruf: Tischler i. R.
5	Ottow, Reinhard	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Künstler & Internet-Marketer
6	Löffelholz, Thomas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1962 Beruf: Ingenieur
7	Wrede, Erhard	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1949 Beruf: Rentner

Ortsratswahl Gelliehausen

Wahlvorschlag: 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Heidemann, Andreas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1977 Beruf: Maschinenbautechniker FR Konstruktion
2	Deutsch, Stefanie	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1979 Beruf: Versicherungskauffrau
3	Roy, Enno	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Bereichsleiter/Prokurist
4	Aue-Bernsdorff, Jacqueline	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: kaufm. Angestellte/Versorgungskoordinatorin
5	Wendhausen, Philipp	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Feuerwehrbeamter
6	Bergmann, Kolja	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1979 Beruf: Elektrotechnikermeister
7	Hartung, Daniel	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1992 Beruf: Gärtner

Ortsratswahl Groß Lengden

Wahlvorschlag: 17 Dorfliste Groß Lengden

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Klingelhöfer, Heinrich	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Landwirtschaftsmeister
2	Gotthardt, Florian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1990 Beruf: Sachverständiger für Gebäudeschäden
3	Sieling, Kerstin	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Lehrerin
4	Gloger, Jonas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1984 Beruf: Projektleiter/Projektmanager
5	Abmeier, Kai	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Architekt
6	Theiß, Jan-Christoph	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1984 Beruf: Förderschullehrer

7	Bruns-Kaisinger, Hans-Joachim	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1958 Beruf: Geschäftsführer
8	Hogh Holub, Karsten	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1967 Beruf: Groß- und Außenhandelskaufmann
9	Fricke, Carsten	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Technischer Angestellter

Ortsratswahl Ischenrode

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Ischenrode (WGI)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Köhler, Sascha	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1982 Beruf: Müllwerker
2	Kossel, Ute	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1973 Beruf: Brief- und Paketzustellerin
3	Dr. Borchers, Christine	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1956 Beruf: Physikerin
4	Senge, Andreas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1976 Beruf: Angestellter
5	Kaden, Sönke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Disponent Krankentransport
6	Siegmann, Petra	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Küsterin
7	Plitt, Jochen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1952 Beruf: Rechtsanwalt
8	Konwissorz, Vina-Rabea	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1991 Stand: ledig

Ortsratswahl Kerstlingerode

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Kerstlingerode (WGK)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Lorch, Sabine	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1962 Beruf: Integrationshelferin
2	Große, Tobias	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1982 Beruf: selbständiger Elektromeister
3	Stein, Thomas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1982 Beruf: Tischler
4	Dzeia, Henrik	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1979 Beruf: Dipl. Ing. Forst (FH), selbständig
5	Zakel, Benjamin	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1982 Beruf: Logistikleiter
6	Ohmes, Karl	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1955 Beruf: selbst. Gärtner
7	Hollenbach, Susanne	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Küchenhilfe
8	Fahrenholz, Sebastian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1989 Beruf: Landwirtschaftsmeister
9	Pinggera, Ruth	Staatsangehörigkeit: österreichisch Geburtsjahr: 1954 Beruf: Rentnerin

Ortsratswahl Klein Lengden

Wahlvorschlag: 17 Klein Lengder Wählergemeinschaft (KLW)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Hanelt, Klaus-Werner	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1954 Beruf: Rentner
2	Gruel, Dirk	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1974 Beruf: Kaufmann im Groß- und Außenhandel
3	Wittkowski, Karl-Heinz	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1951 Beruf: Pensionär
4	Soppa, Nicole	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1978 Beruf: Servicekraft

5	Eggert, Guido	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Vertriebsmitarbeiter
6	Dr. Weber-Schroth, Stephanie	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Wissenschaftliche Mitarbeiterin
7	Scholz, Christian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Versicherungsfachmann
8	Ehbrecht, Sven	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1975 Beruf: Beamter
9	Schulte, Christian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1971 Beruf: Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH)

Wahlvorschlag: 18 Wählerbündnis Bunte Liste Klein Lengden

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Döring, Heribert	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Studiendirektor
2	Stemme, Torsten	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: Storeleiter, Vertriebsmitarbeiter
3	Senpinar, Dilek	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Studienberaterin
4	Schönberg, Guido	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1985 Beruf: Geschäftsführer im Kreistag
5	Erle, Matthias	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Landwirt
6	Döring, Sophie	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1997 Beruf: Studentin

Ortsratswahl Reinhausen

Wahlvorschlag: 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Elias, Birgit	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Kaufmännische Angestellte
2	Länder, Toni	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1994 Beruf: Kaufmännischer Angestellter
3	Filiz, Mareike	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1991 Beruf: Erzieherin

4	Pohlai, Jens	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Industriemeister Nachrichtentechnik
5	Banaschak, Sabine	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1959 Beruf: Personalrätin
6	Knauf, Karl	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1959 Beruf: Industriemeister Metall
7	Urbanczyk, Susanne	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1983 Beruf: Verwaltungsangestellte
8	Knauf, Julia	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1997 Beruf: Kauffrau für Büromanagement
9	Kaplan, Hadice	Staatsangehörigkeit: deutsch / türkisch Geburtsjahr: 1977 Beruf: Universitätsangestellte
10	Kuhlmann-Motzkat, Regina	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1967 Beruf: Buchhalterin
11	Fuchs, Christian	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1977 Beruf: Diplom Betriebswirt (BA)

Wahlvorschlag: 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Froböse, Tore	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Technischer Angestellter

Wahlvorschlag: 15 Freie Wähler Gleichen – Bürger statt Partei (FWG - BsP)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Ograbek, Sandra	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1973 Beruf: Verwaltungsangestellte
2	Frerk, Niklas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1979 Beruf: Dipl. Ing. FH, Angestellter im Außendienst
3	Köwing, Ursula	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1950 Beruf: Rentnerin

Ortsratswahl Rittmarshausen

Wahlvorschlag: 16 Wähler*innengemeinschaft Göttinger Linke/Gleichen

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Dr. Sohn, Manfred	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1955 Beruf: Journalist

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Rittmarshausen (WGR)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Schenke-Schneemann, Birgit	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Pensionärin
2	Reich, Jan	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: selbständig
3	Dierks, Nikola	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1969 Beruf: medizinische Angestellte
4	Schulze, Diana	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1973 Beruf: Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte
5	Heinemann, Volker	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Kaufmännischer Angestellter
6	Stein, Markus	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Landwirt
7	Jende, Dierk	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: Maschinen- und Anlagenführer
8	Weißhuhn, Lars	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1982 Beruf: Produktentwickler
9	Dorenwendt, Simone	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1965 Beruf: Versicherungsfachwirtin

Ortsratswahl Sattenhausen

Wahlvorschlag: 17 Freie Wählergemeinschaft Sattenhausen (FWS)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Schulze, Peter	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1961 Beruf: Technischer Angestellter
2	Rümenapf, Silke	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1972 Beruf: Verwaltungswirtin

3	Seebode, Ulf	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1954 Beruf: Rentner
4	Dietrich, Justus	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1988 Beruf: Technischer Angestellter
5	Büermann, Christine	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Zahnarzthelferin
6	Gotthardt, Donja	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1987 Beruf: Servicemanagerin
7	Küneke, Ulrich	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1963 Beruf: Landschaftsplaner
8	Rümenapf, Andreas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Steuerberater
9	Versteegen, Dieter	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Landwirt

Ortsratswahl Weißenborn

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Weißenborn (WGW)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Glahn, Gudrun	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Zahnmedizinische Fachangestellte
2	Bruns, Niko	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1996 Beruf: KFZ-Betriebswirt - Serviceberater
3	Benseler, Jürgen	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1956 Beruf: Lagerist
4	Herr, Patricia	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1968 Beruf: Staatl. Anerk. Erzieherin
5	Holzborn, Manuel	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1981 Beruf: Mediengestalter
6	Backhaus, Andreas	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1966 Beruf: Architekt

Ortsratswahl Wöllmarshausen

Wahlvorschlag: 17 Wählergemeinschaft Wöllmarshausen (WgW)

Listenplatz	Kandidat	Daten
1	Klabunde, Hans-Joachim	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1950 Beruf: Rentner
2	Bessert, Niels	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1986 Beruf: Brandmeister
3	Engelberg, Matthias	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1959 Beruf: Elektroinstallationsmeister
4	Geisthardt, Andre	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1964 Beruf: Technischer Angestellter
5	Kreuzer, Wiltrudis	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1960 Beruf: Gemeindeangestellte
6	Röhse, Mandy	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1980 Beruf: examinierte Altenpflegerin
7	Schemmerling, Anja	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1970 Beruf: Inklusionsassistentin
8	Thomas, Michael	Staatsangehörigkeit: deutsch Geburtsjahr: 1956 Beruf: Kraftfahrzeugtechnikermeister

gez Barwing
Gemeindewahlleiter

Wahlbekanntmachung

über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen am 12. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis für die 14 Wahlbezirke der Stadt Herzberg am Harz kann in der Zeit
vom 23. bis 27. August 2021

während der Dienststunden

Montag und Dienstag	von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
Mittwoch	von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Donnerstag	von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und
Freitag	von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

in der Stadt Herzberg am Harz, Bürgerbüro, (Rathaus Innenhof, Eingang 4), Marktplatz 30, von den wahlberechtigten Personen für ihren Wahlbezirk eingesehen werden.

Das Recht zur Einsichtnahme besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 oder § 52 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Erkenntnisse, die bei der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis des Wahlbezirks gewonnen wurden, dürfen nur für die Begründung eines Berichtigungsantrages oder für die Begründung eines Wahleinspruchs gem. § 46 des Nieders. Kommunalwahlgesetzes verwendet werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtnahmefrist, **spätestens am 27. August 2021, bis 12:00 Uhr**, bei der Stadt Herzberg am Harz, Bürgerbüro, schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift **eine Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen**. Sofern die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die Antragstellerin/der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
3. Wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält spätestens bis zum 22. August 2021 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, muss das Wählerverzeichnis einsehen, um sicherzustellen, dass er sein Wahlrecht ausüben kann. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein erhalten hat. Inhaber von Wahlscheinen können **nur durch Briefwahl** wählen.
4. Einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen erhält auf Antrag
 - 4.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,
 - 4.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist für Berichtigung entstanden ist.

Wahlscheine können bis zum 10. September 2021, 13:00 Uhr, schriftlich oder mündlich bei der Stadt Herzberg am Harz, Bürgerbüro, beantragt werden. Der Schriftform wird auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form Genüge getan. Telefonische Anträge sind nicht zulässig. Die beantragende Person muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.

Wer den Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Satz 2 des vorstehenden Absatzes findet keine Anwendung. Bewerberinnen und Bewerber sowie Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nur für nahe Familienangehörige einen Antrag stellen. Bei verbundenen Wahlen gilt der Wahlscheinantrag für jede Wahl, für die die beantragende Person wahlberechtigt ist.

Bis zum Wahltag, **12. September 2021, 15:00 Uhr**, kann eine wahlberechtigte Person einen Wahlschein beantragen,

1. wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat, oder
2. wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist für die Berichtigung entstanden ist.

Gleiches gilt, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, wegen einer **plötzlichen Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können.

Die wahlberechtigte Person erhält für jede Wahl, für die sie wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel, für alle Wahlen aber nur einen Stimmzettelumschlag und einen Wahlbriefumschlag.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden der wahlberechtigten Person übersandt, ausgehändigt oder amtlich überbracht.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

5. An eine andere als die wahlberechtigte Person dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Herzberg am Harz vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Stadtwahlleitung Herzberg am Harz gesandt werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Er kann auch in der Dienststelle der Stadtwahlleitung abgegeben werden. Nähere Informationen über die Briefwahl sind den Hinweisen zu entnehmen, die den Briefwahlunterlagen beigelegt sind.

Herzberg am Harz, 09.08.2021

gez. Lutz Peters
Bürgermeister



Wahlbekanntmachung

1. Am 12. September 2021 finden in der Gemeinde Rosdorf folgende Kommunalwahlen statt:

Gemeindewahl – Kreiswahl – Ortsratswahl – Landratswahl – Bürgermeisterwahl

Die Wahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde Rosdorf ist in 18 Wahlbezirke eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13. bis 21.08.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.
3. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahlraum bereitgehalten. Sie enthalten **für die Wahl zu den Vertretungen** die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge, die Namen der Bewerberinnen und Bewerber und jeweils drei Felder für jede Liste, für jede Listenbewerberin und jeden Listenbewerber und für jeden Einzelwahlvorschlag zur Kennzeichnung.
Die Stimmzettel **für die Direktwahl** enthalten die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge und jeweils ein Feld für jede Bewerberin/jeden Bewerber zur Kennzeichnung. Bei nur einem zugelassenen Wahlvorschlag enthalten die Stimmzettel jeweils ein Feld zur Kennzeichnung mit „Ja“ oder „Nein“.
4. **Jede wählende Person hat für die Wahl zur Vertretung drei Stimmen.** Finden gleichzeitig mehrere Wahlen zu den Vertretungen statt (z. B. Gemeindewahl und Kreiswahl), so hat sie für jede dieser Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist, drei Stimmen. **Für die Direktwahl hat jede wählende Person jeweils eine Stimme.**
5. **Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie**
- 5.1 **bei der Wahl zu den Vertretungen** die Liste, die Bewerberin oder den Bewerber durch Ankreuzen von Feldern oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet, wem die Stimmen gelten sollen.
Sie kann ihre Stimmen verteilen auf
- eine Liste (Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe in seiner Gesamtheit) oder verschiedene Listen,
 - eine Bewerberin oder einen Bewerber, eine Liste oder einen Einzelwahlvorschlag,
 - Bewerberinnen und Bewerber derselben Liste oder verschiedener Listen
 - Bewerberinnen und Bewerber derselben Liste oder verschiedener Listen und Einzelwahlvorschläge.

- e. Listen, Bewerberinnen und Bewerber dieser Liste oder anderer Listen und Einzelwahlvorschläge, **jedoch insgesamt nicht mehr als drei Stimmen auf einem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!**

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.

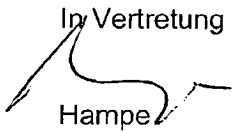
- 5.2 **bei der Direktwahl** auf dem Stimmzettel die Bewerberin/den Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet, wem die Stimme gelten soll. Nimmt nur eine Bewerberin oder ein Bewerber teil, kennzeichnet sie den Stimmzettel bei „Ja“ oder „Nein“, **jedoch nicht mehr als eine Stimme auf einem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!**
- 5.3 Es gibt bei der Direktwahl die Möglichkeit einer Stichwahl. Diese findet am 26.09.2021 statt.
6. Die wählende Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes **über ihre Person auszuweisen.**
7. Wer **keinen Wahlschein** besitzt, kann die Stimmen nur in dem für sie/ihn zuständigen Wahlraum abgeben.
8. **Wahlscheininhaberinnen/Wahlscheininhaber** können an der Wahl im Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt, **nur durch Briefwahl** teilnehmen.
Die **Briefwahl** wird in folgender Weise ausgeübt:
 - a. Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel, finden gleichzeitig mehrere Wahlen statt, die Stimmzettel der Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist.
 - b. Sie legt den oder die Stimmzettel unbeobachtet in den Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
 - c. Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages auf dem Wahlschein die vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
 - d. Sie legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den Wahlbriefumschlag.
 - e. Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
 - f. Sie übersendet den Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Wahlleitung so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der zuständigen Wahlleitung abgegeben werden.

Auch wenn gleichzeitig mehrere Wahlen stattfinden, für die sie wahlberechtigt ist, benutzt die wählende Person für alle Wahlen nur einen Stimmzettelumschlag und nur einen Wahlbriefumschlag.

9. **Die Wahl ist öffentlich.** Jedermann hat zum Wahlraum Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
10. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

Rosdorf, den 29.07.2021

In Vertretung



Hampe



**Bekanntmachung
der Gemeindebehörde
über das Recht auf Einsicht in das
Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen**

für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Rosdorf

wird in der Zeit vom 6. September 2021 bis 10. September 2021 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Gemeinde Rosdorf, barrierefrei, Lange Straße 12,

Montag	von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag	von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10. September 2021 bis 13:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde, Bürgerbüro, Lange Str. 12, 37124 Rosdorf,

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 53 - Göttingen

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Rosdorf, den 29.07.2021

In Vertretung


Hampe

Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge

Für die Bürgermeisterwahl, die Ratswahl und die Wahl der Ortsräte in den Ortschaften in der Gemeinde Walkenried am 12.09.2021 hat der Gemeindevwahlausschuss in seiner Sitzung am 29.07.2021 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Bernhardt, Nils Versicherungsfachmann *1984 Bad Sachsa

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

Viehweger, Andreas Verkaufsberater *1961 Walkenried

(3) Wählergruppe B.I.S.S!- Frischer Wind in Walkenried (B.I.S.S!)

Deiters, Lars Polizeibeamter *1984 Walkenried

B. Wahlvorschläge zur Neuwahl des Rates der Gemeinde Walkenried

Wahlbereich Gemeinde Walkenried

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Klenner, Rosita	Buchhalterin	*1961	Walkenried
2	Hellberg, Christiane	Verwaltungsfachangestellte	*1984	Walkenried
3	Klenner, Marius	Betriebswirt	*1989	Walkenried
4	Matschke, René	Maler und Lackierer	*1977	Walkenried
5	Herzberg, Jessica	Betriebswirtin	*1982	Walkenried
6	Kuttert, Bianca	Verwaltungsfachangestellte	*1986	Walkenried
7	Bode, Magnus	Sozialassistent	*1989	Walkenried
8	Müller, Rolf	Maschinenbautechniker	*1956	Walkenried

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Viehweger, Andreas	Verkaufsberater	*1961	Walkenried
2	Gröger, Klaus-Erwin	Diplom-Ingenieur	*1954	Walkenried
3	Mielke, Tobias	Leiter Rettungsleitstelle	*1972	Walkenried
4	Neulen, Martin	Produktionsleiter	*1970	Walkenried
5	Bruchmann, Marius	Student	*1996	Walkenried
6	Traut, Thomas	Geschäftsführer	*1959	Walkenried
7	Behrens, Hendrik	Ranger	*1987	Walkenried
8	Marx-Gröger, Daniel	Bauunternehmer	*1973	Walkenried
9	Will, Thomas	Diplom-Ingenieur	*1965	Walkenried

(4) Alternative für Deutschland (AfD)

1	Trenke, Marcus	Maschinenbauingenieur	*1982	Walkenried
2	Göthel, Philipp	Steiger	*1986	Walkenried
3	Kochan, Ulrich	Rentner	*1955	Walkenried
4	Tesch, Anne-Kristin	Verkäuferin	*1991	Walkenried

(5) DIE LINKE. Niedersachsen (DIE LINKE.)

1	Rose, Timo	Informatiker	*1977	Walkenried
2	Rose, Hanjo	Alltagsbegleiter	*1979	Walkenried
3	Rose, Carmen	Rentnerin	*1954	Walkenried

(11) Bürgerliste Walkenried u. Südharz (BLW)

1	Miche, Herbert	Polizeihauptkommissar	*1953	Walkenried
2	Ropte, Jürgen	Rentner	*1952	Walkenried
3	Camanguira, Comelia	Diplom-Ökonomin	*1964	Walkenried

4	Albrecht, Klaus-Dieter	GalLa- Bauer	*1966	Walkenried
5	Trute, Friedrich	Landwirt	*1951	Walkenried
6	Beikirch, Kurt-Rainer	Rentner	*1949	Walkenried

(15) Wählergruppe B.I.S.S!- Frischer Wind in Walkenried (B.I.S.S!)

1	Blau, Steffen	Rentner	*1953	Walkenried
2	Hillesheim, Barbara	Rentnerin	*1964	Walkenried
3	Wienecke, Olaf	Malermeister	*1972	Walkenried
4	Reinboth, Michael	Postbeamter i.R.	*1953	Walkenried
5	Jödicke, Olaf	Drucker	*1963	Walkenried
6	Blau, Katharina	Physiotherapeutin	*1983	Walkenried
7	Mehlhorn, Stefan	Messtechniker	*1977	Walkenried

C. Wahlvorschläge zur Neuwahl der Ortsräte im Gebiet der Gemeinde Walkenried

Wahlvorschläge zur Wahl eines Orsrates in der Ortschaft Walkenried

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Herzberg, Jessica	Betriebswirtin	*1982	Walkenried
2	Klenner, Marius	Betriebswirt	*1989	Walkenried
3	Bode, Magnus	Sozialassistent	*1989	Walkenried
4	Klenner, Rosita	Buchhalterin	*1961	Walkenried

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Viehweger, Andreas	Verkaufsberater	*1961	Walkenried
2	Mielke, Tobias	Leiter Rettungsstelle	*1972	Walkenried
3	Traut, Thomas	Geschäftsführer	*1959	Walkenried
4	Will, Thomas	Diplom- Ingenieur	*1965	Walkenried

(4) Alternative für Deutschland (AfD)

1	Trenke, Marcus	Maschinenbauingenieur	*1982	Walkenried
2	Göthel, Philipp	Steiger	*1986	Walkenried

(11) Bürgerliste Walkenried u. Südharz (BLW)

1	Miche, Herbert	Polizeihauptkommissar	*1953	Walkenried
2	Ropte, Jürgen	Rentner	*1952	Walkenried
3	Beikirch, Kurt-Rainer	Rentner	*1949	Walkenried
4	Trute, Friedrich	Landwirt	*1951	Walkenried

(15) Wählergruppe B.I.S.S!- Frischer Wind in Walkenried (B.I.S.S!)

1	Blau, Steffen	Rentner	*1953	Walkenried
2	Wienecke, Olaf	Malermeister	*1972	Walkenried
3	Reinboth, Michael	Postbeamter i.R.	*1953	Walkenried
4	Jödicke, Olaf	Drucker	*1963	Walkenried
5	Blau, Katharina	Physiotherapeutin	*1983	Walkenried

Wahlvorschläge zur Wahl eines Orsrates in der Ortschaft Wieda

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Hellberg, Christiane	Verwaltungsfachange- stellte	*1984	Walkenried
2	Kuttert, Bianca	Verwaltungsfachange- stellte	*1986	Walkenried
3	Müller, Rolf	Maschinenbautechniker	*1956	Walkenried

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Gröger, Klaus-Erwin	Diplom- Ingenieur	*1954	Walkenried
2	Marx-Gröger, Daniel	Bauunternehmer	*1973	Walkenried
3	Bruchmann, Marius	Student	*1996	Walkenried
4	Müller, Roland	Ingenieur	*1963	Walkenried

(5) DIE LINKE. Niedersachsen (DIE LINKE.)

1	Rose, Hanjo	Alltagsbegleiter	*1979	Walkenried
2	Rose, Timo	Informatiker	*1977	Walkenried
3	Rose, Carmen	Rentnerin	*1954	Walkenried

Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Zorge

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Matschke, René	Maler und Lackierer	*1977	Walkenried
---	----------------	---------------------	-------	------------

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

1	Neulen, Martin	Produktionsleiter	*1970	Walkenried
2	Behrens, Hendrik	Ranger	*1987	Walkenried
3	Oberheide, Tobias	Pensionsbetreiber	*1981	Walkenried

(4) Alternative für Deutschland (AfD)

1	Kochan, Ulrich	Rentner	*1955	Walkenried
---	----------------	---------	-------	------------

(11) Bürgerliste Gemeinde Walkenried u. Südharz (BLW)

1	Camanguira, Comelia	Diplom- Ökonomin	*1964	Walkenried
2	Albrecht, Klaus-Dieter	GaLa- Bauer	*1966	Walkenried

Gemeinde Walkenried
Walkenried, den 02.08.2021

Der Wahlleiter

(gez. Christopher Wagner)

Bekanntmachung
über das Recht zur Einsichtnahme in die Wählerverzeichnisse
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Kommunalwahlen am 12.09.2021
sowie ggf. durchzuführende Stichwahlen am 26.09.2021

1. Wahlberechtigte haben gemäß § 18 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) das Recht, die Richtigkeit und Vollständigkeit ihrer im Wählerverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten zu überprüfen. Dazu können die Wahlberechtigten in der jeweiligen Wohnsitzgemeinde das Wählerverzeichnis ihres Wahlbezirkes

vom 23.08. bis 27.08.2021,
während der allgemeinen Öffnungszeiten

bei der örtlichen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung einsehen, und zwar an folgenden barrierefrei zugänglichen Stellen:

Gemeinde Walkenried, Bahnhofstr. 17, 37445 Walkenried Bürgerbüro

2. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 22.08.2021 eine Wahlbenachrichtigung. Diese Wahlbenachrichtigung soll bei der Stimmabgabe oder der Beantragung eines Wahlscheines vorgelegt werden. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, kann sein Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis in Anspruch nehmen und ggf. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.
3. Anträge auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses können bis zum 27.08.2021 bis 12.30 Uhr von jeder/jedem Wahlberechtigten oder einer von ihr/ihm beauftragten Person bei der örtlichen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung schriftlich gestellt oder zur Niederschrift gegeben werden. Dabei sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen, sofern die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
4. Eine wahlberechtigte Person, die im Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein.
5. Eine wahlberechtigte Person, die **nicht** in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein,
 - a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat, oder
 - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist für die Berichtigung entstanden ist.
6. Der Wahlschein wird von der in Ziffer 1 genannten Gemeinde/Stadt erteilt, in deren Wählerverzeichnis die wahlberechtigte Person eingetragen ist oder hätte eingetragen werden müssen.
7. Wahlscheine können bis zum 10. September 2021 13.00 Uhr, schriftlich oder mündlich beantragt werden. Der Schriftform wird auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form Genüge getan. Telefonische und mit SMS-Kurznachrichten versendete Anträge sind unzulässig. In bestimmten Ausnahmefällen (siehe Nr. 5) kann ein Wahlschein noch bis zum 12. September 2021 15.00 Uhr, bei der örtlich zuständigen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung beantragt werden. Dies gilt auch, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, dass sie wegen einer plötzlichen Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Wer einen Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss seine Berechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen. Bewerberinnen, Bewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nur für nahe Familienangehörige einen Antrag stellen.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

8. **Verlorene Wahlscheine oder Stimmzettel werden nicht ersetzt.** Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (11.09.2021), ein neuer Wahlschein erteilt werden.
9. Wahlberechtigte mit Wahlschein können bei verbundenen Wahlen **nur** durch Briefwahl wählen. Die wählende Person hat der Gemeindegewahlleitung der Gemeinde/Stadt, in der der Wahlschein ausgestellt worden ist, im verschlossenen Wahlbriefumschlag
 1. den Wahlschein,
 2. den/die Stimmzettel in einem besonderen Umschlagso rechtzeitig zuzuleiten, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr dort eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der zuständigen Wahlleitung abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie die wählende Person die Briefwahl auszuüben hat, sind auf dem Wahlschein angegeben.

Gemeinde Walkenried, den 11.08.2021

Bürgermeister
In Vertretung gez. Ch. Wagner

B e k a n n t m a c h u n g

über die Auslegung des **Jahresabschlusses 2016 der Gemeinde Wulften am Harz** und des
Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes.

Der Rat der Gemeinde Wulften am Harz hat in seiner Sitzung vom 03.08.2021 über die Jahresrechnung beschlossen und dem Gemeindedirektor Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Wulften am Harz liegt in der Zeit

vom 18.08.2021 bis 27.08.2021

im Rathaus der Samtgemeinde Hattorf am Harz, Otto-Escher-Straße 12, 37197 Hattorf am Harz, Zimmer 200 während der allgemeinen Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Aufgrund der besonderen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus ist eine Einsichtnahme nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich.

Hattorf am Harz, den 05.08.2021

gez.
Hellwig
Gemeindedirektor